

NIEDERSCHRIFT

der öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates Waldachtal-Cresbach am 14. September 2020

TOP 1

Bürgerfragestunde

Anwesende Bürger:

Ralf Bohnet, Hörschweiler
Eberhard Bohnet, Tumlingen
Benjamin Schrägle Vesperweiler

Herr Bohnet und Herr Bohnet erkundigten sich, ob in der Angelegenheit, Bau eines Pferdestalles im Längenhardt, nichts mehr unternommen werden kann, da der GR entgegen des OR entschieden hat.

Der Vorsitzende antwortete, dass die Sache entschieden sei und der GR dem OR übergeordnet ist.

Man müsse jetzt abwarten, ob dieses BV durch alle Instanzen läuft. Bei einem positiven Abschluss muss man die Entscheidung akzeptieren. Man müsse dann eben konsequent sein, wenn das Bauvorhaben umgesetzt ist, was die Nutzung außerhalb des Baufensters angeht.

Eine weitere Diskussion wurde vom Vorsitzenden nicht gewünscht, da dieser Punkt nicht auf der Tagesordnung stand.

TOP 2

Bekanntgabe aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 17.08.2020

1.)

Der OR Cresbach hat in seiner Sitzung am 17.08.20 das Baugesuch, Neubau eines Pferdestalles auf Flst.-Nr. 207, abgelehnt. Ein entsprechender Empfehlungsbeschluss, dieses ebenfalls abzulehnen, wurde an den Gemeinderat Waldachtal weitergegeben.

2.)

Der OR Cresbach hat den Verkauf / Tausch zwei verpachteter Grundstücke im Gewinn Krähenknie abgelehnt.

Ein entsprechender Empfehlungsbeschluss, dies ebenfalls abzulehnen, erging an den Gemeinderat Waldachtal.

TOP 3

3. Baugesuche

3.1 Um- und Anbau an bestehendes Wohnhaus Flst.-Nrn. 78 und 77/2, Unterwaldach, Lindenstraße 2

Das Bauvorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und ist somit nach § 34 BauGB zu beurteilen.

Nach § 34 Abs. 1 BauGB ist ein Bauvorhaben im Zusammenhang bebauten Ortsteil zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Die Erschließung des Bauvorhabens ist gesichert.

Der Bauherr plant, das bestehende Wohnhaus umzubauen. Treppenhaus, Carport mit Dachterrasse und Windfang für Eingang Erdgeschoss werden angebaut. Der bestehende Anbau Süd soll um ein Geschoss erhöht werden.

Nach Ansicht der Verwaltung fügt sich das Bauvorhaben in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Grundlage dieses Beschlusses sind die Bauzeichnungen vom 09.09.2020 und der angefügte Lageplan.

Der Ortschaftsrat Cresbach stimmt dem Um- und Anbau zu und empfiehlt dem Gemeinderat Waldachtal sein Einverständnis ebenfalls zu erteilen. (§36 Abs.1 Satz 1 BauGB)

Abstimmung:

Ja: Einstimmig (8)

TOP 4

Gewonnene Eindrücke aus der Besichtigung des Friedhofes in Cresbach

Aus dem Gremium kam die Frage, ob die Wege weiter erneuert werden. OV Weißgerber konnte dies mit „ja“ beantworten.

Bei der Frage nach den Umrandungen der Gräber teilte OV Weißgerber mit, dass er mit Herrn Würfele gesprochen habe und lt. Herrn Würfele, der für die Gräber zuständig ist, ist der Boden hier für die Verwesung gut, allerdings für die Grabumrandungen schlecht, da es sich z.T. um Sandboden handelt. Deshalb auch die z.T. schlechten Grabumrandungen, die nicht akkurat sein können dadurch.

Es wurde bemerkt, dass die Gießkannen- und Schubkarren-Halterung bei der Bevölkerung gut ankommt.

Bei der Frage zum Kriegerdenkmal sagte OV Weißgerber, dass dieses am Laufen sei und evtl. auch ein Zuschuss vom Denkmalamt kommt. Es kam auch die Frage auf, ob man evtl. das Denkmal an einer anderen Stelle aufgebaut werden könnte, da der Baum hinter dem Denkmal unter Naturschutz steht und dieser durch seine Wurzeln das Denkmal immer wieder beschädigen würde.

OV Weißgerber wird dieses klären.

Auch wurde gefragt, wer die Grabsteine auf seine Festigkeit überprüft?

Dies wird in jedem Frühjahr von Herrn Hoberg (Bauhofleiter) vorgenommen, erklärte OV Weißgerber.

TOP 5

Bekanntgabe und Verschiedenes

Bekanntgaben:

1. Der langersehnte neue Verkehrsspiegel ist endlich da. Die Gemeinde hat ihn letzte Woche an der Ausfahrt Haide angebracht.
2. Die Verkehrsinsel in Oberwaldach wurde inzwischen mit einem einjährigen Blumensamen eingesät. Es blühen dann Blumen und die Fläche muss nur einmal im Jahr gemäht werden. Die Schottersteine wurden entfernt. In Cresbach am Brunnen, dieser sieht ja aktuell durch die ehrenamtliche Bepflanzung gut aus, wird dieses ebenfalls dann umgesetzt werden. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an den Jugendraum und die privaten Geldgeber, die diese Verschönerung in allen Ortsteilen Cresbachs damit ermöglicht haben.
3. Der Brunnen an der Bergstraße in Oberwaldach sollte ursprünglich jetzt gerichtet werden. Da dieser jedoch, wie sich herausgestellt hatte, unter Denkmalschutz steht und inzwischen im Beisein von OV Weißgerber und dem Denkmalamt besichtigt wurde, muss der Brunnen so umgestaltet werden, dass er sein ursprüngliches Aussehen beibehält. Herr Hoberg ist dabei, dieses evtl. in diesem Jahr noch umgesetzt zu bekommen.
4. Es wurde angefragt, weshalb der obere Bach im Dörnenbach an den Weiden nicht ausgebaggert wurde, dieses sei unbedingt erforderlich. Nach Rücksprache mit Herrn Hoberg wird er mit dem LRA einen neuen Besichtigungstermin vereinbaren, um diese Angelegenheit vor Ort zu besprechen.
5. Inzwischen wurde auch das beantragte Straßenschild „Längenhart“ in Cresbach angebracht, somit ist diese Straße offiziell nicht mehr namenlos.
6. In der Bergstraße in Oberwaldach müssen einige Straßenbeleuchtungen komplett durch neue ersetzt werden. Die neuen Straßenlaternen sind mit LED ausgestattet und sind verzinkt. Vorerst werden nur 3 ausgetauscht. OV Weißgerber ist mit Herrn Hoberg so verblieben, dass allerdings zeitnah die restlichen roten ebenfalls ausgetauscht werden. Dies zur Info.
7. Die Baumaßnahmen in Vesperweiler sind in vollem Gange. Aktuell werden noch die Verlegungen verschiedener Kabel die in verschiedene Richtungen laufen ins Erdreich gelegt, danach wird es dann an die Straße am Busberg gehen. Die Arbeiten sind im Zeitplan.
8. Die Stimmen der Raben an der Sägemühle waren ja verstummt. Das LRA FDS hat den Auftrag vergeben, dass dies wieder gerichtet wird. Dies wird zeitnah umgesetzt.
9. Am 17.10.20 wird es eine Feld- und Waldputzete geben nach Corona Vorschriften.

TOP 6

Anfragen aus dem Gremium

Hier merkte OR Michael Walz an, dass die Einladungen schriftlich an die Ortschaftsräte doch pünktlich zugestellt werden. Es sei dieses Mal etwas knapp gewesen. Der Vorsitzende sagte zu, dass zukünftig dies wieder rechtzeitig geschehen wird.